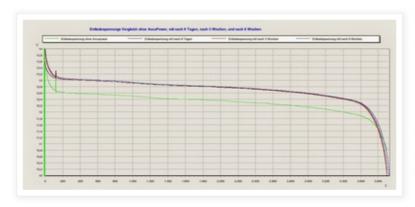
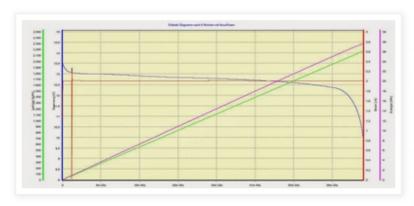
Messung Accupower M am Lithium Ferro Akku



Die Messung wurde mit einem Lithium-Ferro Akku mit 4Zellen in Reihe geschaltet durchgeführt. Die Kenndaten sind: Gesamtspannung 13,2V mit 2,3Ah Kapazität. Nennspannung 3,3V/Zelle Ladeschluss-Spannung 3,6V/Zelle, Endladeschluss-Spannung 2,5V/Zelle.



Akkumatik - das komplette Leistungsspektrum Akkuausgang-1 Zellenzahl bei NiCd, NiMh 1...34 Zellenzahl bei Blei, Blei-Gei 1...20 Zellenzahl bei Li-Ionen, Li-Polymer 1...12 Zellenzahl bei LiFePO4 (A123)-1...14 0,6...51V Ausgangsspannung Ladestrom Entladestrom 50mA...5A Maximale Ladeleistung 250W (im Dauerbetrieb möglich) Maximale Entladeleistung 30W (bis zu 200W mit externem Lastwiderstand) Integrierter Balancer/Equalizer 2...12s Lilo, LiPo, LiFePO (A123) Auflösegenauigkeit 1,5 mV absoluter Messfehler kleiner 0,25 % 300mA Ausgleichsstrom Ladeart Konstantstrom, Konstantspannung, Fast, Puls, Reflex Funktion Glühkerzenheizung Glühkerzenstrom im Bereich 1200...4500mA einstellba Akkuausgang-2 Zellenzahl bei NiCd, NiMh 1...8 abhängig von der Versorgungsspannung Zellenzahl bei Blei, Blei-Gel 1...4 abhängig von der Versorgungsspannung 1...3 abhängig von der Versorgungsspannung Zellenzahl bei LiFePO4 (A123) 1...3 abhängig von der Versorgungsspannung 0,6...13,4V abhängig von der Versorgungsspannung Ladestrom 50mA...2600mA Maximale Ladelelstung 30W Ladeart Konstantstrom, Konstantspannung Allgemein ATMEL MEGA32, RISC-Controller, 8 MIPS Rechenleistung Mikroprozessor Bedien- und Anzeigeelemente Kontraststarkes 2x16 LCD Display mit Beleuchtung, 4 Tasten UP / DN / ESC / ENTER 9V...15,5V stabilisierte Gleichspannung Max. 25 A (max. Leistungsaufnahme ist einstellbar) Betriebsspannung Serielle RS232 PC-Schnittstelle 9600 Baud, No Parity, 8 Datenbits, 1 Stopbit. Anschluss über normales serielles SUB-D Kabel (3 Adem, nicht gedreht, kein Es wurden drei Messungen bei gleichen Entladestrom durchgeführt. Zuerst wurde der Akku mehrmals geladen und entladen, bis die Entladekurven identisch waren und keine Ladeeffekte auftraten.

Nach der Anbringung des Accupower M auf dem Akku wurde die Entlademessung nach 3 Tagen, nach 3 und nach 6 Wochen durchgeführt. Es ist ganz klar die höhere Entladespannung mit dem Accupower M erkennbar gegenüber der Anfangsmessung ohne (grüne Kurve).

Werner Lumpp

werner.lumpp@web.de